

- 5. Juli 2021

Bezeichnung:	Verbesserung Radwegesituation Ständerbühlstraße
von:	Dehne, Niklas Grötsch, Christa Mack, Konstantin
Datum:	02.07.2021, 22:58
Beratung:	- keine -

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

wir beantragen die Einrichtung einer sicheren Radverkehrsverbindung entlang der Nordtangente zwischen den Anschlussstellen Rotkreuzstraße und Füchslinstraße.

In Fahrtrichtung Südwesten wird der bestehende Radweg neben der Abfahrt von der Nordtangente auf der ganzen Linie zwischen Mittlerer Steinbergweg und Rotkreuzstraße verlängert und neben dem bestehenden Gehsteig geführt, sowie zur besseren Beachtung in Rot markiert. Zudem wird für den motorisierten Individualverkehr vor der Abfahrt auf die Ständerbühlstraße das Verkehrszeichen 138 ('Achtung Radverkehr') angebracht. Die erforderliche Fläche wird durch Kürzung des durchgebundenen Beschleunigungstreifens von der Auffahrt Rotkreuzstraße bis zur Abfahrt Füchslinstraße gewonnen.

In Fahrtrichtung Richtung Norden (Schloss Steinburg, Weingut am Stein) bzw. Osten (Grombühl) führt die als Radweg oder Fahrradstraße gekennzeichnete Strecke von der Rotkreuzstraße über die Ständerbühlstraße/Füchslinstraße, unter der Nordtangente hindurch zum Mittleren Steinbergweg.

Wir beantragen sofortige Entscheidung im kommenden Planungs-, Umwelt- und Mobilitätsausschuss.

Begründung:

Die Maßnahme schließt eine wichtige Qualitätslücke im Radverkehrsnetz zwischen Veitshöchheimer Straße / Brücke der Deutschen Einheit und Grombühl / Universitätsklinikum. Die Einrichtung und Sicherung des vorgeschlagenen Radinfrastruktur ist kostengünstig realisierbar und bildet eine sinnvolle Ergänzung zu den Planungen zur Veränderung der Verkehrsführung im Bereich Veitshöchheimer Straße.

Daneben existiert für Radfahrende aus bzw. in Richtung Wein am Stein, Schloss Steinburg und das Dürrbachtal keine ausreichend geschützte Radverkehrsverbindung an dieser Stelle. Radfahrende aus Unterdürrbach oder Besucher:innen der Gastronomiebetriebe am Steinberg sind mit dem Fahrrad in diesem Bereich gefährdet unterwegs. Der Lückenschluss attraktiviert den Würzburger Stein für Ausflugsreisende und stellt in Verbindung mit der Steinbergstraße zudem für das Dürrbachtal eine kürzere und attraktive Alternative zur umwundenen Führung über die Dürrbachau dar.

Anlagen:

Werden Belange der gesellschaftlichen Vielfalt (Diversity) berücksichtigt?:
Wenn "Ja" bitte hier ergänzende Informationen:

Hat der Vorschlag relevante Auswirkungen auf Klimaschutz und Klimaanpassung?:
Wenn "Ja" bitte hier ergänzende Informationen:

Einreicher:

Niklas Dehne

